

Für
Buch-, Kunst- und Musikalien-
Verleger.

[38045.]

„Der Bazar“
Illustrierte Damen-Zeitung,
bringt von jetzt ab einen

Annoncen-Theil,

welcher auch für literarische, artistische und musikalische Erscheinungen von Bedeutung sein wird.

Die gespaltene Nonpareille-Beile kostet 20 Sgr., bei einer Auflage von 130,000 Exemplaren das billigste und wirksamste Inserat. Ebenso können

Prospecte

der Gesammt-Auflage des „Bazar“, inclus der Post-Exemplare, beigelegt werden. Bei Franco-Lieferung nach Leipzig betragen die Beilage-Gebühren je nach der Größe des Prospectes 22½ Sgr. bis 1 Thlr. pro Mille. — Näheres auf gef. directe Anfrage.

Berlin, Enkeplatz 4.

Bazar-Aktion-Gesellschaft.

Clichés aus dem Daheim

[38046.] geben wir pro Quadratcentimeter in Galvano zu 10 Pfennigen,
in Blei zu 9

ab. Dieselben eignen sich zur wohlfeilen und brillanten Illustrirung von Kalendern, zeitgemäßen Werken und Blättern. Expedition nur gegen baar, bei directer Postsendung gef. Anweisung zur Einlösung für den Commissiōnär.

Leipzig. **Daheim-Expedition.**
(Belhagen & Klasina.)

**Bücher-Bestellzettel,
Post-Packet-Adressen, Postkarten**

[38047.] mit Firma, Facturen, Rechnungen, Circulare, Verlang-, Transport-, Notiz- und Abschlusszettel, sowie alle anderen Formulare etc. liefert billig die Buch- und Accidenzdruckerei von

Oskar Leiner in Leipzig.

Eine Buchdruckerei —

[38048.] mit Amtsblatt, Papier- und Kunsthändlung auf einem der besuchtesten Plätze des badischen Schwarzwaldes — Linie Offenburg-Singen — ist wegen Krankheit des Besitzers feil und kann mit oder ohne Wohnhaus erworben werden. Einem tüchtigen Geschäftsmanne wäre es ein Leichtes, dieses bisher mit bestem Erfolge betriebene Geschäft bei den äußerst günstigen Conjecturen des betreffenden Platzes und der vortheilhaftesten Lage desselben zu größerer Ausdehnung und glänzender Blüthe zu bringen. Näheres bei dem Agentur-Bureau von Albert Rössinger in Freiburg i.Br.

**C. H. Jacobi's
Kunstanstalt für Photographie
und Lichtdruck
in Neuendorf-Coblenz**

liefert Phototypien beliebiger Größe nach eingesandten Originalen, als: Photographien, phot. Negatifs, Stiche, Handzeichnungen, Gemälde, Handschriften ic. und besorgt photogr. Originalaufnahmen jeder Art in correcter und bester Ausführung. Preiscourante und Proben gratis.

[38050.] Aug. Weger's
Atelier f. Kupfer- u. Stahlstich
verbunden mit
Kupfer- und Stahlstichdruckerei,

Leipzig, Lindenstrasse 6,
empfiehlt sich den Herren Verlegern zu allen in diese Fächer einschlagenden Arbeiten und verspricht bei sorgfältigster künstlerischer Ausführung prompte Bedienung und billige Preise. Auch bei älteren Platten garantire ich in jeder beliebigen Auflage für tadellose Abdrücke, ohne für Retouche etwas zu berechnen.

[38051.] Das Verlagsrecht eines in zwei Auflagen schnell vergriffenen, leicht verkäuflichen Prachtwerks ist besonderer Umstände wegen zu verkaufen. Offerten unter M. H. befördert die Exped. d. Bl.

[38052.] Nächstens kommt zur Versendung: Katalog der bedeutenden Bibliothek (enth. Werke über Sprachwissenschaft, Orientalia, Philosophie, Ethnologie, Geschichte u. s. w.), nachgelassen von Dr. Taco Roorda, Prof. d. javan. Sprache an d. Universität in Leiden, wobei eine schöne Sammlung Autographen Generals van Emde. Versteigerung 30. Oct. u. folg. Tage.

Bitte, zu verlangen.

Haag, 1. October 1874.

Martinus Nijhoff.

[38053.] Inserate in die „Urania“ werden mit 1 Sgr. für die Beile berechnet. Auch Aufnahme von Change-Inseraten.

Körner'sche Buchhdg. in Erfurt.

Nur auf Verlangen.

[38054.]

Demnächst erscheint:

Katalog 6.**Philologie. 1390 Nummern.**

Griech. u. röm. Classiker. Grammatiken. Wörterbücher. Archaeologie. Alte Geschichte. Orientalia.

Bitten um Angabe des Bedarfs.

Freiburg i.Br., 5. October 1874.

R. Bader & Co.

[38055.] Für den Verlag einer Zeitung wird ein Theilnehmer mit einer Capital-Einfälgung von 500 Thalern gesucht. Derselbe muß befähigt sein, einen Theil der Redaction zu übernehmen und baldigst eintreten können. Gef. Offerten unter B. N. 253. durch die Annocen-Expedition von Haasenstein & Vogler in Leipzig.

F. M. Straßberger,
Lithographische Kunstanstalt und
Steindruckerei für Kunst- und
Farben-, sowie Schnellpressendruck
in Leipzig, Königsstraße 24.

[38056.] Jede gewünschte Auskunft ertheilt der gegenwärtige Besitzer Joh. Ambr. Barth, welcher obiges bewährte Kunstinstitut seinen Herren Collegen bestens empfohlen hält.

[38057.] Die Unterzeichnete erlaubt sich die Verlagsbuchhandlungen aufmerksam zu machen auf die in Gera täglich erscheinende **Geraer Zeitung.**

Dieses Blatt, welches im 69. Jahrgang erscheint, ist seit April 1874 in die Hände einer Actiengesellschaft übergegangen und wird seit Juli d. J. von Dr. Oskar Horn redigirt. Es erfreut sich der weitesten Verbreitung in Thüringen und seine Urtheile finden allgemeine Beachtung. — Inserenten der Geraer Zeitung (Inserationspreis die vierseitige Corpus-Beile 15 Pfennige Reichswährung) genießen noch die besondere Vergünstigung, daß ihre Annocen nach dem Abdruck in der Zeitung nochmals — ohne weitere Vergütung — zu einem Placatanziger zusammengestellt werden, welcher täglich an den Straßeneden Geras — demnächst auch der benachbarten Städte — angeschlagen wird.

Recensionsexemplare — welchen sofort eine eingehende Würdigung zu Theil wird — erbittet sich die Redaction durch Vermittelung der Hrn. Jäkleib & Rießschel in Gera (Commissionär: A. Neßelshöfer in Leipzig).

Zur Effectuirung geneigter Aufträge empfiehlt sich

Die Expedition der Geraer Zeitung.
Paul Strebel's Verlagsbuchhandlung in Gera.

[38058.] Für das
„Berliner Tageblatt“.

Auflage 26,000 Exemplare, mithin nächst der Kölnischen Zeitung die gelesene Zeitung Deutschlands, werden Annocen, Recensionsexemplare neuer Erscheinungen entgegengenommen von dem Verleger d. Bl.

Rudolf Moß.
Berlin und Leipzig.

Otto Weisert

[38059.] in Stuttgart

empfiehlt seine

Galvanoplastische Anstalt

den Herren Verlegern von Illustrations-Werken unter Zusicherung rascher und billiger Bedienung.

Aufträge

[38060.] zu allen in nächster Zeit hier stattfindenden

Bücher- und Kunst-Auctionen

werden von mir bestens besorgt und bitte schleinigt zu senden.

Otto Aug. Schulz in Leipzig.

Mein Geschäftslocal

[38061.] befindet sich
S. W., Königgräßer-Straße 109
(nahe der Anhalt-Straße),

Hof rechts parterre.

Berlin.

Carl Heymann's Verlag.

Colorir-Anstalt.

Spandau, Pichelsdorfer Weg.

[38062.] Den Herren Buchhändlern empfehle ich mich zur Anfertigung von allen Colorirarbeiten solider Preisen.

G. Nagel.